

Welche Bedeutung hat Rudolf Steiners Idee einer sozialen Dreigliederung für die Gegenwart?

Wir leben in einer Zeit multipler Krisen. Artensterben, Klimawandel, Finanzspekulationen, Auseinanderklaffen von Arm und Reich, Abbau und Gefährdung der Demokratie: Das sind nur einige der gravierenden Problemstellungen, die nach Lösung verlangen, soll die Menschheit noch einer positiven Zukunft entgegengehen können. Gerade hier erweist sich die Idee der Dreigliederung des Sozialen Organismus, erweisen sich die sozialen Impulse der Anthroposophie als ungemein hilfreich, modern, ja zukünftig. Wie kann das sein? Und wo lässt sich die Aktualität dieses Impulses zeigen? An diesem Abend wird es am Ende auch um Beispiele dieser Fruchtbarkeit gehen sowie um Möglichkeiten, zu sinnvoller sozialer Erneuerung angesichts der schweren Krisen unserer Zeit beizutragen.

Gerald Häfner gehörte zu den Mitbegründern der Partei „Die Grünen“, er war zwischen 1987 und 2002 dreimal Mitglied des Deutschen Bundestags und von 2009 bis 2014 Mitglied des Europäischen Parlaments. Aktuell ist er Leiter der Sozialwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum/Dornach und – was für den Vortrag am wichtigsten ist: Gerald Häfner ist ein begeisterter Vortragsredner!

Vortrag am 25. März 2019 um 19:00 Uhr
Zielstraße 28, 68169 Mannheim